

Erledigt

Ankündigung: Neuer Mac Pro

Beitrag von „apfelnico“ vom 4. Juni 2019, 22:30

rubenszy

Grafikkarten von AMD und Nvidia haben im Referenzdesign EINEN Lüfter. Und wesentlich (!) kleinere Kühler. Baut man also einen GROSSEN Kühler auf die Karte (bei Apple volle Länge und Höhe der Karte und VIER Höheneinheiten tief und setzt daran nahtlos einen GROSSEN Lüfter, der wesentlich mehr umwälzen kann als im Referenzdesign, der auch optimal an einer Seite anliegt und nicht quer schaufeln muss, dann sollte das gehen. Natürlich kann man das erst beurteilen, wenn das Ding auf dem Markt ist. Die Probleme des Designs von Apple kenne ich, iMac Pro wie auch MacPro 6.1. Letzteren habe ich mehrfach an meinen Editsuiten. Und meine rein private Spielwiese ist in der Signatur zu sehen, ist komplett wassergekühlt. Dennoch wollte ich darauf hinweisen, das man tunlichst nicht Lüfter mit Kühler verwechseln sollte.

Vergleiche bitte selbst dein verlinkten Referenzdesign gegenüber den gigantischen Kühlern von Apple:



[Zitat von Romsky](#)

... und das Ganze dann ohne PCIe Kabel, komplette Stromversorgung über das Mainboard. Einfach nur beeindruckend. Auch wenn es schade ist das Apple mal wieder auf proprietäre Lösungen setzt.

Ist ja deren gutes Recht. Nicht zu vergessen, Thunderbolt geht auch über die hinter den X16 angeordneten x8.

Wenn du dir das Mainboard aber genauer anschaust, dann wirst du ebenfalls an den unteren PCIe-Slots sehen, dass auch interne Stromanschlüsse vorhanden sind. Also können auch völlig normale Grafikkarten eingesetzt werden. Also zum Beispiel Apples Basiskarte + zwei zusätzlich Radeon VII wären denkbar.

